

Digitale Whiteboards machen Präsentationen lebendig

Eine Präsentation wird aktiv unterstützt durch die visuellen Eindrücke. Studien besagen, dass 80% Prozent aller Informationen visuell wahrgenommen werden. Es fällt den den Zuhören leichter, neue Sachverhalte zu verstehen, wenn sie optisch untermalt sind. Mit interaktiven Whiteboards steht nun ein Arbeitsmittel zur Verfügung, das die Kombination zwischen digitaler und konventioneller Arbeitstechniken, bis hin zur Integration von bewegten Bildern erlaubt.

Autor
Jörg Schelling

Der Flipchart oder das Whiteboard sind ein nicht wegzudenkendes Hilfsmittel um Ideen mittels Grafiken, Bilder oder Textnotizen zu visualisieren. In Kombination mit anderem technischem Equipment wie Beamer, PC, TV, Video usw. werden Präsentationen farbig und lebendig. Will man nach einem Meeting die erarbeiteten Ergebnisse den Teilnehmern abgeben, wird es ein aufwendiges und zeitintensives Unterfangen die Unterlagen zu erstellen. Wie können die mit unterschiedlichen Medien vorbereiteten und z.B. auf dem Flipchart bearbeiteten Vorlagen in verständlicher und lesbarer Form allen Teilnehmern nach einem Meeting zugänglich gemacht werden? Diese Aufbereitung der Unterlagen war bisher mit sehr grossem Zeitaufwand verbunden. Daher wurde auf eine Abgabe lieber verzichtet.

Digitales Zusammenspiel

Die Nachfrage nach Lösungen, die den Teilnehmenden das gemeinsame

Zeichnen und Betrachten von Skizzen unter Einbezug der verschiedenen digitalen Präsentationsmittel ermöglichen steigt. Interaktive Whiteboards bieten sich besonders durch den Umstand an, dass sie die konventionellen Präsentationsarten mit den technischen Möglichkeiten des Computers verbinden. Je nach Funktionsumfang der Software können Multimedia-Anwendungen wie Filme, Animationen oder Grafiken aus den Officeprogrammen wie Word, Excel und Power Point in die Präsentation nahtlos eingebaut werden. Schnittstellen für den reibungslosen Datenaustausch werden von allen führenden Herstellern angeboten. Dies erlaubt zahlreiche neue Arbeits- und Gestaltungsmöglichkeiten. Präsentationen oder Vorträge wirken durch den Einsatz verschiedenster Bild- und Tonvorlagen nachhaltiger. Mit der Verwendung von verschiedensten Mal- und Textwerkzeugen können auch handschriftliche Angaben für alle lesbar auf die Tafel projiziert werden. Di-

gitale Whiteboards werden, dank ihrer Interaktivität zunehmend ein fester Bestandteil von Konferenz- oder Schulungsräumen. Versehen mit einem Internetzugang und modernen Kommunikations-Technologie ermöglichen sie zusätzlich eine Datenübertragung nach aussen und erlauben auch das direkte Einbinden von Aussenstellen.

Einfaches Verteilen der Ergebnisse per E-Mail

Ein unschätzbare Wert für die nachhaltige Kommunikation mit der Digitalisierung und dem damit verbundenen Zusammenführen der unterschiedlichsten Präsentationsmittel, ist die einfache und schnelle Erstellung von Protokollen, Seminarunterlagen usw. Dies ermöglicht die Abgabe der erarbeiteten Ergebnisse zeitnah und bleiben so frisch in der Erinnerung der Teilnehmer. Die Inhalte können ohne grösseren Aufwand direkt als PDF-Format per E-Mail an die Teilnehmer verschickt werden. Die Informationen sind schneller abrufbar und für alle Teilnehmer gleichzeitig verfügbar. Dadurch werden auch Produktionskosten für aufwändiges Fotografieren der Skizzen, das digitalisieren von Filmausschnitten oder Erstellen von aussagekräftigen Vorlagen eingespart.

Interaktive Whiteboards werden zukünftig nicht mehr weg zu denken sein. Sei es in Schulungsräumen oder Sitzungszimmern. Es sind die Fortschritte in der Kommunikations-Technologie, die interaktive Anwendungen fördern und deren Einsatz noch mehr erleichtern werden.

In Meetingräumen zunehmend im Kommen interaktive Whiteboards.
(Bild: Smart Technologies Inc.)

